

Bill: Neue Adels-Bibliographie (Stand: 26. September 2025)

Dr. Dr. Claus Heinrich Bill:

Neue Adels- Bibliographie

Verzeichnis von Monographien, Sammelbänden, Aufsätzen und Zeitungsartikeln des Erscheinungszeitraums ab 1445 bis heute zum Adel in den deutschsprachigen Ländern

New Bibliography (monographs, anthologies and essays) concerning the nobility in the German-speaking countries

Nouvelle bibliographie (monographies, anthologies et essais) à la noblesse dans les pays germanophones



Herausgegeben als Medienwerk zur Kundeninformation vom

Institut Deutsche Adelforschung

Forstweg 14 in 24105 Kiel-Düsternbrook

im Selbstverlag des Instituts Deutsche Adelforschung (Sonderburg)

– Band XXVI der Schriftenreihe des Instituts Deutsche Adelforschung –

Täglich erweiterte, berichtigte, ergänzte, aktualisierte, virtuelle Auflage

© Alle Rechte vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

0. Vorwegworte.....	3
1. Sachliche Gliederung.....	15
1.1. Bibliographien.....	15
1.2. Zeitschriften, Periodika.....	21
1.3. Lexika, Handbücher, Taschenbücher.....	36
1.4. Heraldik und Sphragistik.....	60
1.5. Begriffe, Theorien, Konzepte, Methoden.....	75
1.6. Selbstverständnis, Wahrnehmungen, Alltagswissen.....	141
1.7. Fideikomisse.....	211
1.8. Adelsrecht, Adelsnamen.....	217
1.9. Adelsaufhebungsgesetze.....	314
1.10. Streit- und Reformschriften.....	323
1.11. Genealogie.....	345
1.12. Adelsgenetik.....	372
1.13. Adelssoziologie, Auszählungen, Statistik.....	377
1.14. Adelsgeschichte übergreifend.....	395
1.15. Militär.....	515
1.16. Kultur (Mode, Spiel, Sport, Jagd, Kleidung, Freizeit).....	534
1.17. Literatur, Theater, Foto, Film, Medien.....	583
1.18. Pädagogik, Erziehung, Kavaliertouren.....	631
1.19. Kunst (Malerei, Musik, Theater, Architektur, Gärten).....	656
1.20. Gedichte.....	684
1.21. Religion, Konfessionen, Kirche, Reformation.....	687
1.22. Frauen, Männer, Gender, Damenstifte.....	708
1.23. Jungadel.....	746
1.24. Verbände und Institutionen.....	752
1.25. Deutsche Adelsgenossenschaft 1874-1918.....	830
1.26. Deutsche Adelsgenossenschaft 1919-1956.....	839
1.27. Quellen, Archive, Bibliotheken.....	848
2. Zeitliche Gliederung.....	865
2.1. Frühgeschichte und Mittelalter (bis 1500).....	865
2.2. Frühe Neuzeit (1500-1789).....	937
2.3. Formierung der Moderne (1789-1918).....	989
2.4. Weimarer Republik und NS-Zeit (1918-1945).....	1036
2.5. Nachkriegszeit (ab 1945, BRD, DDR).....	1072
3. Räumliche Gliederung.....	1130
3.1. Baden und Württemberg.....	1130
3.2. Baltikum (Est-, Liv-, Kur- und Lettland, Litauen, Oesel).....	1187
3.3. Bayern.....	1218
3.4. Berlin und Brandenburg.....	1297

3.5. Hessen, Nassau, Westfalen.....	1329
3.6. Mecklenburg.....	1353
3.7. Niedersachsen (Hannover, Braunschweig) und Bremen.....	1386
3.8. Nordrhein-Westfalen.....	1447
3.9. Österreich (Österreich-Ungarn, Tirol).....	1513
3.10. Pommern (Vorpommern, Hinterpommern, Ostpommern).....	1624
3.11. Preußen (Ost-, West- und Altpreußen, Posen).....	1644
3.12. Rheinland, Pfalz, Saarland.....	1689
3.13. Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.....	1733
3.14. Schlesien.....	1839
3.15. Schleswig-Holstein, Hamburg.....	1863
3.16. Schweiz.....	1900
3.17. Adel im europäischen Umfeld.....	1920



In memoriam

Gerda Baronin v.Löwenstern (1922-2005) – Potsdam, Schleswig, Oberalm

Friedrich Wilhelm „Fricke“ Graf v.Schlieffen (1923-2009) – Berlin, Ofen, Hiddenhausen

Mathilde „Tilda“ v.Friedeburg (1909-2005) – Potsdam, Plön

Elly Asmussen (1922-2012) – Nordstrand

Nicolaus Martini (1632-1713) – Bentwisch, Kiel



0. Vorwegworte

Nachdem kurz vor der Jahrtausendwende unsere zweibändige *Bibliographie zum deutschen Adel* (1999) mit 6.279 Titelaufnahmen auf 503 Seiten erschienen ist, hat sich in der etablierten Adelsforschung der universitären Forschungslandschaft diesbezüglich nicht viel in Sachen bibliographischer Erfassung der neu erschienenen Adelsliteratur ereignet (siehe dazu die eher marginal erscheinenden Teilergebnisse im hiesigen Kapitel „01. Bibliographien“). Das Gegenteil gilt freilich für die Zahl der Artikel, Aufsätze, Bachelor-, Magister-, Master- und Doktorarbeiten, die seit der Jahrtausendwende erschienen sind. Die einst von wenigen Pionieren (*z.B. Reif, Press, Fehrenbach et cetera*) etablierte Adelsforschung des späten XX. Jahrhunderts ist – spät, aber endlich und glücklicherweise – im Mainstream der universitären Forschungslandschaft angekommen. Die Zahl der Publikationen

1. Sachliche Gliederung

1.1. Bibliographien

Gracklauer, O.: Verzeichniß von Schriften aus dem Gebiete der historischen Hilfswissenschaften, welche von 1857 bis 1882 im deutschen Buchhandel erschienen sind nebst Angabe vieler werthvoller älterer Werke. Genealogie, Adels- und Hofgeschichte, Ritterorden, Heraldik, Numismatik, Sphragistik. In 14 Rubriken systematisch zusammengestellt und mit einem ausführlichen Materienregister versehen, Leipzig 1882, 100 Seiten [Band XXXIII der Reihe „Gracklauer's Fachkatalog“].

Nomen Nescio: Bibliographie der Veröffentlichungen zur Geschichte des sächsischen Adels 1990-2005, in: Sächsisches Staatsarchiv (Hg.): Die Familie von Einsiedel. Stand, Aufgaben und Perspektiven der Adelforschung in Sachsen. Kolloquium des Sächsischen Staatsarchivs Leipzig in Zusammenarbeit mit der Universität Leipzig am 9. November 2005, Leipzig 2007, Seite 25-41.

Nomen Nescio: Literatur in Auswahl zum 46. Frühjahrskolloquium des Instituts für vergleichende Städtegeschichte „Geschichtsbilder in Residenzstädten des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit“, ohne Ort [Münster], ohne Jahr [2019], 32 Seiten.

Lempertz, Heinrich: Culturgeschichte und Curiositäten in Druckschriften, fliegenden Blättern, Bildern, Autographen und Monumenten. Aus den Sammlungen von Heinrich Lempertz, Abtheilung R (Die noblen Passionen), Cöln 1873, 49 Seiten [Bibliographie; betrifft Jagd, Diana, Hubertus, Jagdbilder, Jagdzeichnungen, jagdliche Kupferstiche von Ridinger, Hunde, Katzen, Pferde, Reitkunst, Fischerei, Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Turnen, Fechten, Schießen, Schützengilden, Tanzen, Ölgemälde, Kunstsachen] --- W.[ilhelm Jakob Georg] Curtman: Blumen-Frucht- und Dornenstücke für die erwachsene Jugend, Friedberg 1862, VIII und 304 Seiten [darin auch auf den Seiten 267-273 das Kapitel „Die noblen Passionen“; betrifft Jagd, Fischerei, Spiel, Wetten, Reiten, Fechten, Hundedressur] --- Heinrich Lempertz: Culturgeschichte und Curiositäten in Druckschriften, fliegenden Blättern, Bildern, Autographen und Monumenten. Aus den Sammlungen von Heinrich Lempertz, Abtheilung Q (Das Ritterwesen, der Adel, die Burgen und Schlösser, die Orden und deren Trachten, Thurniere, Festen, Entrées, etc.), Cöln 1873, 187 Seiten [Bibliographie].

Becker, Christof (Hg.): Tourismus des Adels und des Bürgertums in der Neuzeit, Trier 1995 [Beitrag aus der Reihe „Trierer Tourismus Bibliographien“].

Bill, Claus Heinrich: Herrensitze des Adels in Deutschland. 50-Jahres-Register des Deutschen Adelsblatts 1949-1999, in: Nobilitas. Zeitschrift für deutsche Adelforschung, Jahrgang II, Owschlag / Sonderburg 1999, Seite 314-320.

Bill, Claus Heinrich: Adelige Familiengeschichten und historische Zeitschriftenreihen, in: Deutscher Adelsalmanach, Lieferung 1, Sonderburg 1999, Seite 45-48.

Bill, Claus Heinrich: Antiquariatskataloge als Quelle für die Adelforschung. Faksimileabdruck mit Erläuterungen, in: Nobilitas. Zeitschrift für deutsche Adelforschung, Jahrgang II, Owschlag / Sonderburg 1999, Seite 208-225 und 269-274.

Reineck, Reiner: Von der Meißner anfänglichem Herkommen, geschichten Thaten, Verenderunge der Sitze, mancherley Herrschafften und wie sie endlich in Deuschland koommen, kurtzer Bericht, sampt einer Erinnerung von deß Adels gemeinen herkommen darob der fürnembsten Völcker Gebreuchen und Unterscheid, Auch woher die Wapen unserm deutschen Adel zukommen, Leipzig 1570, 8 Blatt und 89 Seiten und 64 Seiten und 15 Blatt.

Seidel, Christoph Matthias: Alphabeth [von] durchlauchtigen Wappen, Berlin 1718

Seyler: Adels- und Wappenbriefe, in: Der Deutsche Herold, Berlin 1873, Jahrgang IV, Seite 109.

Siebenkees, Johann Christian: Geschlechts- und Wappenbeschreibung zu dem Tyroffschen neuen adeligen Wappenwerke, Band I, Abschnitt 1, Heft Nr. 1-12 und Abschnitt 2, Heft Nr. 13-15, Nürnberg 1792-1808, 387 Seiten und 128 Seiten
Conrad Tyroff: Neues adeliches Wappenwerk, Band I-V, Nürnberg 1791-1805.

Wolfert, A.F.: Palisaden (in drei brandenburgischen Adelswappen), in: Der Tappert. Mitteilungen des Wappen-Herold, Deutsche Heraldische Gesellschaft e.V., Band der Jahre 1975/1979, Seite 93.



1.5. Begriffe, Theorien, Konzepte, Methoden

Rumpf, Johann Daniel Friedrich: Brief- und Geschäftschule für alle Stände. Enthaltend Regeln und Muster zur Abfassung von Briefen, Berlin 2. Auflage 1839, 394 Seiten [darin auf Seite 327 die Definition von „Kunkeladel“].

Lévi-Strauss, Claude: Das wilde Denken, Frankfurt am Main 1968, 342 Seiten [aus dem französischen Original „La pensée sauvage“ ins Deutsche übersetzt; betrifft unter anderem die soziologische Unterscheidung von „kalten Gesellschaften“ und „heißen Gesellschaften“ als Gemeinschaften von mythenbasierten Traditionalisten vs. verstandesorientierten Progressisten; bietet damit auch Anwendungskategorien für die Adelsforschung].

Nomen Nescio: Der Laie an den Leser, in: Zeitung für den Deutschen Adel, Band III, Leipzig 1842, Seite 10-11 [betrifft den Begriff „Adel“ in Staats- und Schul-Lexika].

Hasselhorn, Benjamin / Hees, Etienne-Fabrice: Die Bedeutung des Kronprinzen Wilhelm. Beiträge zur Nachgeschichte der Hohenzollern-Monarchie. Mit einer Edition eines unveröffentlichten Memoirenmanuskripts, Berlin 2025, 157 Seiten [Band LXII der Reihe „Quellen und Forschungen zur Brandenburgischen und Preußischen Geschichte“; enthält auf den Seiten 98-132 die ausführliche Darlegung einer Methode aus der „Digital History“, um mittels quantitativer Analysen historischer Zeitungen unter Zuhilfenahme von künstlicher Intelligenz Erkenntnisse über den Adel zu ermitteln].

Jansen, Markus: Das Ende des Aufstiegs? Die Idee von einer „Abschließung des Ritterstandes“ neu gedacht, in: Historische Zeitschrift, Band CCCXX, Heft Nr. 2 (April), Berlin 2025, Seite 269-307 [untersucht den Ritterbegriff und kommt zu dem Schluß, daß die ältere These der Abschließung,

Karl v. Rotteck / Karl Welcker: Das Staatslexikon. Enzyklopädie der sämtlichen Staatswissenschaften für alle Stände, Band I, Altona 1845, Seiten 244-337 [enthält die Stichworte Adel im Allgemeinen, altgermanischer Adel, Adel im Mittelalter, praktische Adelstheorien, Adelsproben, Adelsreunionen, Adelskette].



1.6. Selbstverständnis, Wahrnehmungen, Alltagswissen

Wedel, Georg: Sammlung auserlesener Kanzelreden auf alle Sonn- und Festtage der christkatholischen Kirche aus den Werken der besten deutschen und französischen Redner gezogen, Band II, Bamberg / Würzburg 1782, 550 Seiten [betrifft eine Art der Wahrnehmung und des Inferioritätsgefühl bei Personen mit angenommenem verdunkelten Adel, ruhenden Adel und verlorenen Adel, der bis 1919 mittels Adelanerkennung wieder hergestellt werden konnte; enthält auf Seite 305 das Zitat: „Es ist wahr, nach dem Fleische stammt er von jenen alten Königen ab, welche von der Hand Gottes selbst sind gekrönt worden, und er hat den herrlichsten Ursprung, gleichwie sein Geschlechtsregister am wenigsten verdächtig ist. Allein wozu dient ihm eine Ehre, welche unter den Menschen ist? Ein verdunkelter Adel ist gemeinlich eine unbequeme Zierde, welche macht, daß man die gegenwärtige Demüthigung lebhafter empfindet, weil man sie nach der vergangenen Ehre abmißt.“] --- Storch, Heinrich: Handbuch der National-Wirtschaftslehre, Band II, Hamburg 1819, VII und 518 Seiten [betrifft auf Seite 470-471 das Problem der „Adelssucht“ Nichtadeliger, die, wenn sie durch erworbenen Reichtum Edelleute würden, dem Müßiggang anheimfielen und dann nicht mehr produktiv seien] --- Nomen Nescio: Publicandum, in: Bonner Wochenblatt (Bonn), Nr. 14 vom 17. Februar 1828, Seite 6 [enthält die Behauptung eines fiktiven Herrschers namens „Karneval“, „daß viele Unserer getreuen Unterthanen bürgerlichen Standes an der Adelssucht leiden; daß sie an dieser Manie sich auszehren, und durch sie am Genusse jeder bescheidenen Freude gestört werden; daß sie theilweise schon seit Jahren ihrem Familien-Namen das Wörtchen ‚von‘ zwar vorsetzten, ohne jedoch Anerkennung zu finden, indem die böse Welt sich ihrer bürgerlichen Eltern erinnert und ihnen das erwünschte Diplom fehlt, um ihre Prätensionen geltend zu machen.“] --- Otto Rank: Der Mythos von der Geburt des Helden. Versuch einer psychologischen Mythendeutung, Leipzig / Wien 1909, 93 Seiten [enthält auf Seite 67 die These, nach der die Sehnsucht nach vornehmen Ahnen in Form eines mit phantastischen Aspekten angereicherten „Familienromans“ psychoanalytisch aus der Enttäuschung der Wesensart des eigenen Vaters resultiere, den man sich heldischer vorgestellt habe] --- Christiane Schultze: Auf den Spuren des blaublütigen Adels. Eine alte Villa in Marburg beherbergt das Deutsche Adelsarchiv. Fundgrube für Wissenschaftler. Kuriose Nachforschungen, in: Allgemeine Zeitung (Idstein) vom 11. September 1998, Seite ? [betrifft unter anderem die schriftlich oder mündlich im Familienkreis überlieferte Vermutung, daß ein Vorfahr gleichen Nachnamens früher einmal adelig gewesen sei, dieser sodann aber aus bekannten oder unbekanntem Gründen den Adel verloren habe; enthält das Zitat: „Durchschnittlich zehn Anfragen pro Tag bearbeitet das Marburger Archiv. Oft stammen sie von Menschen, die auf der Suche nach der eigenen Geschichte und der



1.9. Adelsaufhebungsgesetze

Nomen Nescio: Die Ahnenprobe. Der Streit um das Fideikommiß der Familie Hardegg, in: Neues Wiener Journal (Wien), Nr. 10837 vom 20. Jänner 1924, Seite 26 [betrifft auch allgemein Konflikte zwischen Ahnenprobenpraxis, Fideikommißrecht und Adelsaufhebungsgesetz] --- Achill Rappaport: Adelsaufhebung und Ahnenprobe, in: Juristische Blätter (Wien), Jahrgang LXVII (1938), Seite 74-76 --- Adolf Bachrach: Aufhebung der Fideikommission in der Czecho-Slowakei, in: Neue Freie Presse (wien), Nr. 21579 vom 8. Oktober 1924, Seite 3 [betrifft ebenso Konflikte zwischen Adelsaufhebungsgesetz und Fideikommißrecht].

Nomen Nescio: Das Gesetz der Adelsaufhebung gilt für Reichsdeutsche in Deutschösterreich nicht, in: Salzburger Chronik (Salzburg), Nr. 242 vom 24. Oktober 1919, Seite 4 --- Nomen Nescio: Deutsche Adelstitel erlaubt. Oberster Gerichtshof. Österreichische Staatsbürger dürfen deutsche Adelstitel führen, da nach deutschem Recht der Titel ein Teil des Namens ist, in: Salzburger Nachrichten (Salzburg), Nr. vom 10. August 1952, Seite 8.

Nomen Nescio: Adelige Namen mit Weglassung der Adelsprädikate, in: Innsbrucker Nachrichten (Innsbruck), Nr. 94 vom 25. April 1927, Seite 8-9 [betrifft den Präzedenzfall Baumgartner].

Nomen Nescio: VII. Adelsaufhebung. Bestimmungen für die Matrikenführung, in: Wiener Diözesanblatt (Wien), Band LVII, Heft Nr. 11/12 vom 26. Juni 1919, Seite 40-41 [Erörterungen und viele Beispielfälle von Neuschreibungen von Namen ohne Adelstitel und Adelsbezeichnungen in staatlichen Personenstandsurkunden mit Abschrift der §§ 2 bis 4 der Durchführungsverordnung vom 18. April 1919].

Nomen Nescio: Das Publikum spricht. Aktuelle Zeitprobleme, von den Lesern des „Neuen Wiener Journals“ behandelt, in: Neues Wiener Journal (Wien), Nr. 14622 vom 6. August 1934, Seite 3 [Leserbrief betreffend die Begründung zu einer als wünschenswert bezeichneten Zurückstellung der Forderung nach Abschaffung des Adelsaufhebungsgesetzes zugunsten der Forderung der Rückkehr der Habsburger nach Österreich und der Abschaffung der Verbannungsgesetze].

Salomon, Martina: „Wir denken in Generationen“. Habsburger-Oberhaupt [und] Kaiser-Enkel Karl Habsburg-Lothringen über Wertvorstellungen seiner Familie, die Ukraine und seine Radiostation in Kiew, das „Lego“-Spiel der US-Politik, seine Scheidung und seine Kinder, in: Kurier (Wien) vom 16. März 2025, Seite 24 [Bekenntnis des Interviewten zu seiner bewußten Ablehnung des Adelsaufhebungsgesetzes].

Schoder, Marlene: Nach eigenen Gesetzen. Zum Jahrestag der Gründung des Burgenlands läuft eine kuriose Debatte. Wurde der Adel bis heute nicht abgeschafft?, in: Profil (Wien), Nr. 35/01 vom 27. August 2001, Seite 31 [betrifft die These des Verfassungsjuristen Wolfgang Dax, wonach „das Adelsaufhebungsgesetz und damit im Zusammenhang die diesbezügliche Vollzugsanweisung sowie

Ferk, Janko: Zu kleiner Tadel für den Adel? Der Nationalrat diskutiert, ob das unberechtigte Führen von Adelstiteln mit mehr als 14 Cent bestraft werden soll, in: Salzburger Nachrichten, Nr. 78 vom 4. April 2016, Seite 15 [betrifft die Sitte, dass österreichische „Briefadelige“ auf ihrer Visitenkarte nach 1919 trotz des Adelsaufhebungsgesetzes das „von“ durchstrichen, um erkenntlich zu machen, dass sie aus ehemals adeligen Familien stammen; betrifft ferner einen Entschließungsantrag im Nationalrat zur Erhöhung der Buße bei Verwendung von Adelszeichen und Adelstiteln in Österreich].

Friedl, Bettina: Wahrer Adel, in: Kleine Zeitung, Ausgabe vom 7. Oktober 2012, Seite 37 [enthält eine Kritik an einem Vorschlag von Wolfsbergs Ex-Grünen-Gemeinderat Ulrich Habsburg, den Adel in Österreich wieder einzuführen und das Adelsaufhebungsgesetz von 1919 aufzuheben].

Hecke, Bernd: Leichter Tadel für alten Adel, in: Kleine Zeitung (Graz), Ausgabe vom 27. März 2018, Seite 15 [Bericht über einige exemplarisch erwähnte Namensberichtigungsanträge des Grazer Magistrats in allen Fällen, in denen ihnen im behördlichen Schriftverkehr ein ehemaliger Adelsname oder auch nur ein Name mit adelsähnlichem Anklang auffällt; betrifft aktuelle Folgen des Adelsaufhebungsgesetzes von 1919].

1.10. Streit- und Reformschriften

Nomen Nescio: Jesuiten [sic!] Propaganda im deutschen Adel, in: Hamburger Fremdenblatt (Hamburg), Nr. 73 vom 2. März 1893, Seite 9 [betrifft ausführlich in der Zweitbeilage die Jesuitenfrage im Adel].

Nomen Nescio: Vom Adel, in: Hamburger Echo (Hamburg), Nr. 207 vom 5. September 1901, Seite 1 [Kritik an der Geburtsaristokratie und an der „Geldsackaristokratie“ als „Drohnen- und Parasitenthum“].

Lüders, W.: Zwei Capitel über deutsche Angelegenheiten, in: Hamburger Neue Zeitung (Hamburg), Nr. 72 vom 26. März 1841, Seite 2-3 [Kritik an gleichnamigen Werk von 1841; betrifft Problem der Adelsarmut, Adelsreform, Adelsverein, Adelsvorrechte, Forderung nach einer Adelsgesinnungsänderung zur Erhaltung des Adels].

Nomen Nescio: Mehr Respekt vor dem Adel!, in: Die Reform. Ein Volksblatt (Hamburg), Nr. 98 vom 24. April 1886, Seite 2 [Kritik an jüngsten Reden des Reichskanzlers über fehlende Ehrerbietung und Deferenz dem deutschen Adel gegenüber].

Nomen Nescio: Zur Reform des deutschen Adels, in: Die Reform. Ein Volksblatt (Hamburg), Nr. 221 vom 18. September 1883, Seite 2 [Reaktion auf einen Artikel des Grafen Ludwig v. Pfeil im Adelsblatt].

Nomen Nescio: Junkerthum und Aristocratie (I), in: Die Reform. Ein Volksblatt (Hamburg), Nr. 19 vom 13. Februar 1856, Seite 2 [scharfe Adelskritik aus freisinniger Sicht] --- Nomen Nescio: Junkerthum und Aristocratie (II), in: Die Reform. Ein Volksblatt (Hamburg), Nr. 21 vom 18. Februar 1856, Seite 2 --- Nomen Nescio: Junkerthum und Aristocratie (III), in: Die Reform. Ein Volksblatt (Hamburg), Nr. 22 vom 20. Februar 1856, Seite 2.

X.: Wer nicht für uns ist, der ist wider uns! (betr. eine soziale Reform des Adels im Jahre 1901, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XIX, Berlin 1901, 526-527; hierzu Chevallerie, Otto de la: Für uns! (Entgegnung), in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XIX, Berlin 1901, 630

Zeddelmann, Walter v.: Adeldämmerung - Adelserneuerung, in: Deutsches Adelsblatt, Nr. 3 v.18.1.1930, 34ff; hierzu: Binzer, M.v.: Adeldämmerung - Adelserneuerung. Zum Artikel des Herrn v.Zeddelmann, in: Deutsches Adelsblatt, Nr. 5 v.1.2.1930, 60f, hierzu auch Platen, Carl Gustav v.: Adeldämmerung - Adelserneuerung, in: Deutsches Adelsblatt, Nr. 6 v.8.2.1930, 82f; hierzu ferner Everling, Friedrich: Adeldämmerung - Adelserneuerung, in: Deutsches Adelsblatt, Nr. 8 v.22.2.1930, 110ff; hierzu außerdem: Dungern, Fhr. und Behr-Pinnow, Dr.v.: Adeldämmerung - Adelserneuerung, in: Deutsches Adelsblatt, Nr. 10 v.8.3.1930, 139f; hierzu schließlich die drei Verfasser Lüttwitz, Heribert Freiherr von, Zeddelmann, Walter v. und Bogen u.Schönstedt, v.: Adeldämmerung - Adelserneuerung, in: Deutsches Adelsblatt, Nr. 12 v.22.3.1930, 166-169

Zempléni, E.: Ansätze zu neuer Adelsbildung, in: Der Nahe Osten, Jahrgang IV, Berlin 1931, Heft Nr. 2, Seite 21-24.



1.11. Genealogie

Nomen Nescio: Der Verlag Starke in Glücksburg, in: Sauerländisches Volksblatt (Olpe), Nr. 176 vom 1. August 1953, Seite 5 [Ankündigung, nach der ein neuer „Gotha“ mit fünf Abteilungen herausgegeben werden soll].

Heydenreich, Eduard: Handbuch der praktischen Genealogie, Band I, Leipzig 1913, XXXVI und 398 Seiten [zwar älteres, jedoch immer noch wichtiges Standardwerk für die Adelsforschung; verfaßt vom seinerzeitigen sächsischen Adelskommissar, betrifft Genealogietafelorganisation, Ahnentafeln, Ahnenverlust, Leichenpredigten, Ranglisten, Dinge wie Schlösser und Herrnsitze als monumentale Quellen der Adelskunde, Heraldik, Numismatik, Sphragistik, Museen als Adelsquellen, Adelsmatrikel, die Wörtchen „von“ und „genannt“ in Adelsnamen, Familiennamen des Briefadels, Entwicklung des Adelsrechts seit dem Mittelalter, Hochadelsrecht, Zusammenhänge zwischen Herkunft und Familiennamen, Niederadelsrecht, Formen der Adelsbeweisführung] --- Eduard Heydenreich: Handbuch der praktischen Genealogie, Band II, Leipzig 1913, 483 Seiten [benennt archivalische Quellen zur Familienforschung auch des Adels, enthält regionalspezifische Nachweise auf familiengeschichtliche Quellen in vielen deutschen und internationalen Städten, enthält in Einzelkapiteln zudem Bibliographien zum Adel aller deutschen Länder; betrifft auch das preußische Heroldsamt, das bayerische Reichsheroldenamnt, die sächsische und württembergischen Adelsbehörden samt deren Adelsmatrikel, europäische Heroldsämter, Literatur zur Ebenbürtigkeit].

Perlet, Friedrich Christian Gustav: Adelstolz und Genealogien der Alten, in: Morgenblatt für gebildete Stände (Stuttgart / Tübingen), Heft Nr. 174 vom 21. Juli 1810, Seite 693-694 [betrifft den

1.13. Adelssoziologie, Auszählungen, Statistik

Nomen Nescio: Das interessiert die Frau, in: Münstersche Zeitung (Münster), Nr. 225 vom 26. September 1953, Seite 15 [enthält die These, nach der 45% des deutschen Adels nach dem zweiten Weltkrieg nichtadelig geheiratet hätten und 15 % des deutschen Adels im zweiten Weltkrieges gefallen wären].

Bill, Claus Heinrich: Strafrechtlicher Adelsentzug in den deutschen Ländern im langen 19. Jahrhundert, Sonderburg 2018, 405 Seiten [Dissertation Universität Hagen 2018; zugleich Band XXV der „Schriftenreihe des Instituts Deutsche Adelforschung“; enthält eine Analyse strafrechtlich relevanter absteigender sozialer Mobilität und das Ausschlusses aus dem Adel mittels der Methode des Doing Recht-Konzeptes von Habermas, erläutert Infamie als vormoderne Vorgängerform partikularstrafrechtlicher Entadelungen; enthält ferner im Hauptteil a) normative Situation der Denobilitierungen mit Gesetzen, Aufstellung eines adeligen Normlebenslaufs, b) quantitative Analyse mit Auszählungen von rund 2.100 Einzelfällen in Preußen und Österreich zu Items wie Lebensalter, Verurteilungsalter, Geschlecht, Herkunft, nach Ländern, Deliktart und Beruf, c) qualitative Analyse der Handlungsspielräume von Akteur:innengruppen wie Monarch:innen, Justiz, Delinquent:innen, Öffentlichkeiten, Presse, Adelsverbänden, Tilgungen des Adelsentzugs, Reaktivierungsversuche des Adelsentzugs im deutschen Kaiserreich und im NS-Staat, Plädoyer für ein neues Adelskonzept namens „Un/doing Nobility“ statt statisch-strukturalistischer Adelsdefinitionen; enthält ferner ein sonst nur selten in akademischen Qualifizierungsarbeiten vorkommendes „Heuristisches Protokoll“ zum Nachweis angewandter Strategien aus den Digital Humanities] --- Claus Heinrich Bill: Strafrichterliche Adelsaberkennungen des XIX. Jahrhunderts als Phänomen historischer Performativität, in: Institut Deutsche Adelforschung (Hg.): Zeitschrift für deutsche Adelforschung, Jahrgang XXI., Folge Nr. 104, Sonderburg 2018, Seite 38-49 --- Claus Heinrich Bill: Aristokratisierende Hochstapelei als Kulturpraktik, Sonderburg 2023, 284 Seiten [Band XXVII der Reihe „Schriftenreihe des Instituts Deutsche Adelforschung“; zugleich Dissertation Universität Hagen 2023; betrifft aus interdisziplinärer soziologischer, historischer und germanistischer Perspektive den deutschsprachigen Raum vom 17. Jahrhundert bis zum Ende des zweiten Weltkrieges; untersucht mithilfe von Akteur-Netzwerk- und Medientheorien kollektivbiographisch rund 2000 Adelschwindler, Adelsanmaßungen, Scheinadelige; betrifft auch Adelsimages, Adelsstereotype, Auseinandersetzung zwischen Adelligen und Hochstapelnden, Kernmerkmale des Adels, inkognito reisende Tiefstapler, Verhaltensmaßregeln Nichtadeliger gegenüber Adelligen, Hunde, Dienerschaften, Kutschen, Schmuck, Kleidung, Pferde, Schlösser, Herrenhäuser, Siegelringe, Stammbäume, Genealogien, Adelsbriefe] --- Nomen Nescio: Das einträgliche Wörtchen „von“. Kotau der Schweizer vor dem Adelstitel, in: Berner Tagwacht (Bern), Nr. 33 vom 10. Februar 1948, Seite 4 des 2. Blattes [betrifft, entgegen dem allgemeinen Titel, nur den Hochstaplereinzelfall des „Leo von Schwarzenberg“] --- Nomen Nescio: Der Adelstitel, in: Oberländer Tagblatt (Thun in der Schweiz), Nr. 34 vom 13. Februar 1948, Seite 3 [betrifft lediglich den selben Fall, trotz des allgemeinen Titels] --- Nomen Nescio: Zuchthaus für Prinzessinnen, in: Der Bund (Bern), Nr. 95 vom 3. März 1962, Seite 5 [betrifft Epidemie der Hochstapelnden, da im deutschen Sprachraum allein im Jänner des laufenden Jahres 21 „falsche Adelige“ aufgedeckt worden seien, die zudem namentlich in den 20er Jahren ihres Lebens stehen würden] --- Nomen Nescio: Falsche Barone und Grafen. Köpenickiaden amüsieren Skandinavien, in: Die Tat

Zweng, Christian (Hg.): Die Dienstlaufbahnen der Offiziere des Generalstabes des deutschen Heeres 1935-1945 nach dem Stand vom 1.9.1944 aufgrund der Handliste des Heeres-Personalamtes mit Ergänzungen und Fortführung bis 1945 sowie mit einer Liste der Offiziere, die bis zum 31.8.1944 aus dem Generalstab ausgeschieden sind, Band 2 (L-Z), Osnabrück 1998, XI und 437 Seiten [enthält auch Namen von Personen der Erinnerungsgemeinschaft des historischen deutschen Adels].

Zweng, Christian (Hg.): Dienstaltersliste der Generäle und Admiräle der Bundeswehr 1955-2016, Osnabrück 2016, 190 Seiten [enthält auch Namen von Personen der Erinnerungsgemeinschaft des historischen deutschen Adels].

Zweng, Christian (Hg.): Dienstaltersliste der SS. Stand vom 1.10.1934, Osnabrück 2014, 200 Seiten [Neudruck der Ausgabe Berlin 1934; enthält auch Namen von Personen der Erinnerungsgemeinschaft des historischen deutschen Adels] --- Zweng, Christian (Hg.): Dienstaltersliste der SS. Stand vom 1.12.1936, Osnabrück 2016, 156 Seiten [Neudruck der Ausgabe Berlin 1936] --- Zweng, Christian (Hg.): Dienstaltersliste der SS. Stand vom 1.12.1937, Osnabrück 2016, 200 Seiten [Neudruck der Ausgabe Berlin 1937] --- Zweng, Christian (Hg.): Dienstaltersliste der SS. Stand vom 1.7.1935, Osnabrück 2016, 86 Seiten [Neudruck der Ausgabe Berlin 1935] --- Zweng, Christian (Hg.): Dienstaltersliste der SS. Stand vom 9.11.1944, Osnabrück 2016, 205 Seiten [Neudruck der Ausgabe Berlin 1944].

Zweng, Christian: Die Top 50.000. Die höchstausgezeichneten Soldaten der Deutschen Wehrmacht, Band 1 (A-He), Osnabrück 2014, 477 Seiten; Band 2 (Hi-P), Osnabrück 2014, 490 Seiten; Band 3 (Q-Z), Osnabrück 2014, 467 Seiten [enthält auch Namen von Personen der Erinnerungsgemeinschaft des historischen deutschen Adels].

Zweng, Christian: Dienstaltersliste der SA-Führer im Generalsrang nach dem Stand vom Januar 1945, Osnabrück 2016, 87 Seiten [enthält auch Namen von Personen der Erinnerungsgemeinschaft des historischen deutschen Adels].



1.16. Kultur (Mode, Spiel, Sport, Jagd, Kleidung, Freizeit)

Böhme, Franz Magnus: Geschichte des Tanzes in Deutschland. Beitrag zur deutschen Sitten-, Literatur- und Musikgeschichte nach den Quellen zum erstenmal bearbeitet und mit alten Tanzliedern und Musikproben herausgegeben, Band I (Darstellender Theil), Leipzig 1886, VII und 339 Seiten [enthält auf den Seiten 75-81 das Kapitel „Fürsten- und Adelstanz“, betrifft aber auch Patriziertanz] --- Albert Tottmann: Der Tanz und seine geschichtliche Entwicklung (Schluß), in: Centralblatt für Instrumentalmusik, Solo- und Chorgesang (Leipzig), Band XIII, Nr. 26 vom 15. September 1898, Seite 592-593 [enthält die Kapitel „X. Geschlechter“ über Patriziertänze; „XI. Der Adel“ über, Fackeltanz und Turniere; „XII. Die Höfe“ über Ballets und Fundamentaltänze] --- Rudolph Voß: Der Tanz und seine Geschichte. Eine kulturhistorisch-choreographische Studie mit einem Lexikon der

Scheller, Rita: Die Erziehung der „fürstlichen Fräulein“ am Königsberger Herzogshof (an der Wende vom 16. um 17. Jahrhundert), in: Preußenland. Mitteilungen der Histor. Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung, Jahrgang XIV, Marburg Lahn 1976, Nr. 1, Seite 10-13.

Schwerin v.Krosigk, Dedo: Der Adel an den deutschen wissenschaftlichen Hochschulen, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang I, 1962, Seite 114-115.

Schwinges, Rainer Christoph: Aufstieg durch Bildung? Die soziale Rolle der Universitäten des 14. bis 16. Jahrhunderts, in: Gustav Pfeifer / Kurt Andermann (Hg.): Soziale Mobilität in der Vormoderne. Historische Perspektiven auf ein zeitloses Thema, Innsbruck 2020, Seite 173-194 [betrifft auch Adelsstudierende an Universitäten].

Trotta genannt Treyden, Doktor v.: Die Teilnahme des Adels an den akademischen Berufen, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XXXIX, Berlin 1921, Seite 19-20.

Wedel, Heinrich v.: Einst und jetzt. Ein zeitgemäßes Wort zur Erziehung des Adels, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XXVI (1908), Seite 361-362.

Wedel, Heinrich v.: Selbstzucht und Schicklichkeit, die Zielpunkte ritterlicher Erziehung, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XXVII (1909), Seite 497-498.

Weinstock, Heinrich: Die Aufgabe einer adelstümlichen Bildung im neuen Staate, in: Deutsches Adelsblatt (Berlin) Nr. 19 vom 2. Mai 1936, Seite 613-617.

Werther, Doktor: Der Adel und die Universitäten (betr. adelige Dozenten an den deutschen Akademien im Jahre 1898 mit Namen und Statistik), in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XVI, Berlin 1898, Seite 176.

Wrangel, Freiherr von: Ansprache des Vorsitzenden der Bezirks-Abtheilung Oberlausitz der DAG. Görlitz, den 17. März 1896, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XIV, Berlin 1896, Seite 240-241 [betrifft Adel und Bildung, Seelenadel und Herzensbildung].



1.19. Kunst (Malerei, Musik, Theater, Architektur, Gärten)

Nagler, Hildegard: „Die Ritter haben eher gegen Kälte und Ungeziefer gekämpft“. Burgen prägen sein Leben. Joachim Zeune ist ein renommierter Burgenforscher. Weltweit hat er rund 320 Anlagen untersucht. Hildegard Nagler hat mit ihm über seine Leidenschaft für die alten Gemäuer und die Geschichten dahinter gesprochen, in: Schwäbische Zeitung (Ravensburg) vom 28. Juni 2025, Seite 1 der Beilage „Wochenende“ [Zurückweisung zahlreicher moderner Legenden zum Alltag auf Burgen, so der Angabe, jede Burg habe Geheimgang und Schatzkammer gehabt].

Crettaz-Stürzel, Elisabeth: Adel und Wissenschaft. Europäischen Burgenrenaissance um 1900, in: Müller, Christine / Häffner, Hans-Heinrich (Hg.): Burgenrenaissance im Historismus, München

Schriftleitung des Deutsches Adelsblatt: Jahrbuch der Deutschen Adelsgenossenschaft, in: Deutsches Adelsblatt, Nr. 27 v.1.10.1925, 673-674

Schriftleitung des Deutsches Adelsblatt: Verbot des Adelsblatts, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XLII, Berlin 1924, 148

Schriftleitung des Deutschen Adelsblatts (Hg.): Deutsches Adelsblatt. Festschrift zum 50jährigen Jubiläum der DAG, Berlin 1926, 29 S.

Stegmann, Dr.v.: Wir müssen aus dem Turm heraus! (astr. Aufgaben der neu gegründeten Presseabteilung der DAG), in: Jahrbuch (Kalender) der DAG 1927, Berlin 1927, 7-12

Thadden-Trieglaff, v.: Warum brauchen wir Pflege der Geselligkeit in der Adelsgenossenschaft?, in: Pommernadel. Nachrichtenblatt für die Mitglieder der Landesabteilung Pommern der DAG, Nr.3 v.1.6.1925, 1-2

Vincenti, Dr. Arthur Ritter v.: Der Haushaltsplan einer Landesabteilung der DAG, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XXXIX, Berlin 1921, 133-134, 155

Wartenberg, Maria v.: Aus der Arbeit des Zentral-Hilfsvereins der DAG, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XXXVII, Berlin 1919, 363-364

Wedel, Hasso v.: Aussprache auf einer Jugendtagung (zum Thema Adel in der DAG), in: Deutsches Adelsblatt, Nr. 26 v.25.6.1938, 876

Wrochem, v.: Das Adelsblatt und Arnold Zweig, in: Deutsches Adelsblatt, Nr. 39 v.21.9.1929, 353f --- Deutsches Adelsblatt, Nr. 48 v.23.11.1929, 690 --- Deutsches Adelsblatt, Nr. 27 v.5.7.1930, 395

Zeddelmann, Walter v.: Aufgaben der Adelsgenossenschaft, in: Deutsches Adelsblatt, Jahrgang XXXVIII, Berlin 1920, 24-27.



1.27. Quellen, Archive, Bibliotheken

Michalak, Markus: Gut gekühlte Geschichte(n). Vereinigte Adelsarchive im Rheinland feiern 25-Jähriges, in: Kölnische Rundschau (Köln) vom 27. April 2007, Seite ? --- Lars Weber: Blaues Blut auf 2700 Metern. Ehreshovener Adelsarchiv hat seine Kapazität deutlich erweitert, in: Kölnische Rundschau (Köln) vom 9. September 2011, Seite ?.

Hochstuhl, Kurt: Das Oberrheinische Adelsarchiv im Staatsarchiv Freiburg, in: Archivnachrichten Baden-Württemberg, Band LV (2017), Seite 32-33.

Goldinger, Walter: Das ehemalige [k.u.k. österreichisch-ungarische] Adelsarchiv, in: Mitteilungen des österreichischen Staatsarchivs Band XIII (1960), Seite 486-502 [Vorläufer, Entstehung, Geschichte, Inhalte].

Tischer, Anuschka: Die Bellegarde-Akten im Historischen Staatsarchiv Lettlands in Riga – Quellen zur transnationalen Geschichte einer savoyisch-österreichischen Adelsfamilie und ihres Umfelds vom 15. bis zum 20. Jahrhundert, in: Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs, Band 52, Wien 2007, Seite 317-330 [betrifft Migration von Adeligen innerhalb des europäischen Raumes anhand eines familiären Einzelfalls].

Volkmar, Christoph: Adelsarchive im Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt. Anmerkungen zur neuen Beständeübersicht, in: Enno Bünz / Ulrike Höroldt / Christoph Volkmar (Hg.): Adelslandschaft Mitteledeutschland. Die Rolle des landsässigen Adels in der mitteldeutschen Geschichte (15.-18. Jahrhundert), Leipzig 2016, Seite 345-365.

Zeller, Joachim: Pressearchive, in: Marcel Lepper / Ulrich Raulff (Hg.): Handbuch Archiv – Geschichte, Aufgaben, Perspektiven, Stuttgart 2016, Seite 162-167 [enthält auf Seite 167 eine Zusammenstellung von Linkadressen von auch für die Adelsforschung wichtigen digitalen Internet-Portalen mit historischen volltexterschlossenen deutschsprachigen Zeitungen wie Anno Wien mit österreichischen Zeitungen, Digipress München für bayerische Zeitungen, Difmoe für mittel- und osteuropäische Zeitungen, European Newspapers für europäische Zeitungen, die Deutsche Digitale Bibliothek, et cetera].

Ziegler, Sascha (Hg.): Ahnenforschung. Schritt für Schritt zur eigenen Familiengeschichte, Hannover 3. Auflage 2012, 180 Seiten [beinhaltet unter anderem auf Seite 53-54 den Hinweis auf das Internetportal GenWiki, auf dem stets aktualisierte Listen mit Links zu Digitalisaten historischer Adelshandbücher, Adreßbüchern und vielen anderen familienkundlichen Quellen dargeboten werden].



2. Zeitliche Gliederung

2.1. Frühgeschichte und Mittelalter (bis 1500)

Scherzer, Walter: Korporationswesen und Korporationsbewußtsein in den Ritterorden. Ein Beitrag zum Nationalbewußtsein des späten Mittelalters, Erlangen 1946, XIV und 94 Blatt [Dissertation Universität Erlangen 1946].

Wagner, Rafael: Schwertträger und Gotteskrieger. Untersuchungen zur frühmittelalterlichen Kriegergesellschaft Alemanniens, Zürich 2019, 528 Seiten [Band XLII der Reihe „St. Galler Kultur und Geschichte“; betrifft Erörterung der Ungeeignetheit von „Adel“ als Begriff für das Frühmittelalter, Ministerialen, Grafen und königliche Dienstleute, Herzöge und herzogsähnliche Magnaten, Aufsteiger und Aristokraten].

Stieldorf, Andrea: Adel an der Peripherie im Streit mit dem höfischen Zentrum, in: Becher, Matthias / Plassmann, Alheydis (Hg.): Streit am Hof im frühen Mittelalter, Göttingen 2011, Seite 223-246.

Wienfort, Monika: Historische Adelsforschung zum 19. und 20. Jahrhundert, in: Deutsches Historisches Institut Paris (Hg.): Discussions. Colloquien und Tagungen des DHI Paris und seiner Partner, Nr. 2 (Adel im Wandel 16.-20. Jahrhundert), Paris 2008, 5 Seiten.

Wiwjorra, Ingo: Völkische Konzepte des Aristokratischen, in: Eckart Conze / Wencke Meteling / Jörg Schuster / Jochen Strobel (Hg.): Aristokratismus und Moderne. Adel als politisches und kulturelles Konzept 1890-1945, Köln / Weimar / Wien 2013, Seite 298-318.

Wollstein, Günter: Zum Verhältnis von Recht und Politik in der Weimarer Republik. Der Streit um die sogenannte Fürstenenteignung, in: Der Staat. Zeitschrift für Staatslehre und Verfassungsgeschichte, deutsches und europäisches öffentliches Recht, Jahrgang 39, Berlin 2000, Seite 275-297.

Yada-Mc Neal, Stephan D.: Hitlers williger Adel, Norderstedt 2018, 292 Seiten [Band II der Reihe „Lernen aus der Geschichte“; beinhaltet Ausführungen zu NS-Anhänger:innen aus der Erinnerungsgemeinschaft des historischen deutschen Adels in ihrer Funktion als „Steigbügelhalter“ und „Haupttäter an den begangenen Verbrechen während der Herrschaft der Nationalsozialisten“; versteht sich als Gegenerzählung zum „adeligen“ Narrativ, daß Adelige nur im Widerstand gegen den NS aktiv gewesen seien].

Zettelbauer, Heidrun: Landkarten der Radikalisierung und völkische Geschlechteridentitäten. Selbsterzählungen von Edige Gräfin Salburg (1868-1942), in: Daniel Schmidt / Michael Sturm / Massimiliano Livi (Hg.): Wegbereiter des Nationalsozialismus. Personen, Organisationen und Netzwerke der extremen Rechten zwischen 1918 und 1933, Essen 2015, Seite 195-220 [betrifft unter anderem das Konstruieren des Soziotyps des „dekadent-adeligen Wohlstandsmenschen“].

Zollitsch, Wolfgang: Orientierungskrise und Zerfall des autoritären Konsenses. Adel und Bürgertum zwischen autoritärem Parlamentarismus, konservativer Revolution und nationalsozialistischem Führeradel 1928-1933, in: Heinz Reif (Hg.): Adel und Bürgertum in Deutschland II. Entwicklungslinien und Wendepunkte im 20. Jahrhundert, Berlin 2001, Seite 213-234.



2.5. Nachkriegszeit (ab 1945, BRD, DDR)

Stiftung Fürst-Pückler-Museum (Hg.): Die „Bodenreform“ und ihre Folgen für die Schlösser und deren Interieur 1945-2025, Branitz 2025, 5 Seiten [Leporello mit Programm der Tagung vom 22.-24. Mai 2025 auf Schloß Branitz; betrifft Vorträge zu „Schloßbergungen“, Adelsarchiven, Enteignungen, Verstaatlichungen und Restitutionsen bei „offenen Vermögensfragen“ nach 1990 in Brandenburg, Mecklenburg, Sachsen, Ostpreußen und in der Tschechoslowakei].

Nomen Nescio: Das stimmt nachdenklich, in: Freiheit. Das Blatt des schaffenden Volkes (Düsseldorf), Nr. 82 vom 14. Oktober 1947, Seite 2 [antinobilistische Kritik an einem Bericht über eine Bahnreise von Kindern mit deutschen Adelsnamen in die Schweiz, weil „der Klang des Namens“

Wipprecht, Ernst: Herrenhäuser und Landschlösser im Land Brandenburg. Erhaltung und Nutzung, in: Brandenburgische Denkmalpflege, Band I, Aachen 1992, Heft Nr. 2, Seite 5-32 --- Wipprecht, Ernst: Der Adelssitz als Gegenstand der Denkmalpflege nach 1945. Das Beispiel Marxwalde-Neuhardenberg, in: Markus Jäger (Hg.): Schlösser und Gärten der Mark. Festgabe für Sibylle Badstübner-Gröger, Berlin 2006, Seite 145-162 --- Wipprecht, Ernst: Der ländliche Adelssitz als Gegenstand der Denkmalpflege nach 1945. Das Beispiel des klassizistischen Denkmalensembles Marxwalde-Neuhardenberg, in: Jörg Haspel / Hubert Staroste (Hg.): Denkmalpflege in der DDR. Rückblicke, Berlin 2014, Seite 371-384 [betrifft Umgang der DDR mit Herrensitzen des ehemaligen Adels].

Württemberg, Philipp Herzog v.: „Das kann auch Adelsarchive betreffen“. Das geplante Kulturgutschutzgesetz der Bundesregierung ist stark umstritten, in: Deutsches Adelsblatt – Magazin der Vereinigung der Deutschen Adelsverbände (Kirchbrak), Jahrgang 54, Nr. 11 vom 15. November 2015, Seite 6-10 [betrifft mögliche Auswirkungen und Bedeutung für Sammler*innen, Händler*innen und Eigentümer*innen von Kunst, Museen und Hausarchiven].

Wystrichowski, Cornelia: Was kostet eigentlich ein Butler? Der ZDF-Zweiteiler „Der deutsche Adel“ blickt ab heute hinter Schlossmauern, in: Passauer Neue Presse, Ausgabe vom 14. August 2012, ohne Seitenangabe [Ankündigung und Inhaltsangabe des Films in der Rubrik „Feuilleton“, betrifft auch den Kunstmäzenat Lo Graf von Blickensdorf als Kuchentester und Teile des Konzepts „Un/doing Nobility“].



3. Räumliche Gliederung

3.1. Baden und Württemberg

Aker, Gudrun / Scheck, Manfred / Leins, Hartmut / Majer, Andrea (Hg.): Adel, Bauern, Bürger, Vaihingen an der Enz 2025, 247 Seiten [Band XVI der Reihe „Schriftenreihe der Stadt Vaihingen an der Enz“].

Bigott, Boris: Die Damen Malterer: zur Einheirat Freiburger Patriziertöchter in den Breisgauer Adel im 14. und 15. Jahrhundert, in: Zeitschrift des Breisgau-Geschichtsvereins Schau-ins-Land, Band CXXVI, Freiburg im Breisgau 2007, Seite 19-37.

Pfaff, Karl: Verzeichniß der im Königreich Württemberg einheimischen Geschlechter des hohen Adels, in: C. L. Grotefend (Hg.): Correspondenz-Blatt des Gesamtvereins der Deutschen Geschichts- und Alterthums-Vereine (Hannover), Band IV, Heft Nr. 6 vom März 1856 [ohne Tagesangabe], Seite 62-66 [enthält die Namen Aichelberg bis Jaxtberg] --- Karl Pfaff: Verzeichniß der im Königreich Württemberg einheimischen Geschlechter des hohen Adels (Fortsetzung), in: C. L. Grotefend (Hg.): Correspondenz-Blatt des Gesamtvereins der Deutschen Geschichts- und Alterthums-Vereine (Hannover), Band IV, Heft Nr. 7 vom April 1856 [ohne Tagesangabe], Seite 69-74 [enthält

Zmora, Hillay: Das aristokratische Moment in Ansbach-Kulmbach. Fürsten und Adelige auf dem Weg ins Jahr 1515, in: Hans-Peter Baum (Hg.): Wirtschaft, Gesellschaft, Mentalitäten im Mittelalter – Festschrift zum 75. Geburtstag von Rolf Sprandel, Stuttgart 2006, Seite 361-379.

Zmora, Hillay: Das Verhältnis Markgraf Albrecht Achilles zum fränkischen Adel, in: Mario Müller (Hg.): Kurfürst Albrecht Achilles, Ansbach 2014, Seite 235-248.

Zmora, Hillay: Ruf, Vertrauen, Kommunikation – Fehde und adlige Identität in Franken im Spätmittelalter, in: Joachim Schneider (Hg.): Kommunikationsnetze des Ritteradels im Reich um 1500, Stuttgart 2012, Seite 147-160.

Zmora, Hillay: State and nobility in early modern Germany. The knightly feud in Franconia 1440-1567, Cambridge 2002, 249 Seiten [Dissertation Universität Cambridge 1994].

Zull, Gertraud: Adel in Petershausen im Hochmittelalter, in: Amperland. Heimatkundl. Vierteljahrschrift für die Kreise Dachau, Freising und Fürstenfeldbruck, Jahrgang XXI, Dachau 1985, Heft Nr. 2, Seite 65-67.



3.4. Berlin und Brandenburg

Czech, Vinzenz: Märkischer Adel, in: Asche, Matthias (Hg.): Brandenburgische Erinnerungsorte. Erinnerungsorte in Brandenburg, Band II, Berlin 2025, Seite 117-130.

Hölscher, David Frederik / Wemhoff, Matthias: Berlin und Cölln, mittelalterliche Städte ohne Adel?, in: Dirk Rieger (Hg.): Adel in der Stadt. Archäologie im Kontext mittelalterlicher urbaner Eliten, Rahden in Westfalen 2024, Seite 150-165.

Müller, Joachim: Adel in der Stadt, in: Dirk Rieger (Hg.): Adel in der Stadt. Archäologie im Kontext mittelalterlicher urbaner Eliten), Rahden in Westfalen 2024, Seite 166-183 [betrifft nur Brandenburg an der Havel].

Nomen Nescio: Das Märkische Provinzial-Museum, in: Norddeutsche Allgemeine Zeitung (Berlin), Abend-Ausgabe Nr. 333 vom 17. Juli 1888, Seite 2 [betrifft abgeschlossene Aufstellung von Wapfenfenstern des brandenburgischen Adels im Museum].

Helmigk, Hans Joachim: Märkische Herrenhäuser aus alter Zeit, Berlin 1929, 174 Seiten [Dissertation Universität Dresden 1929] --- Brandenburg Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege / H.-J. Dreger (Hg.): Exkursionsführer Schlösser, Herrenhäuser, Gärten. Tagung der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland vom 10. bis 13. Juni 1991 in Potsdam, Potsdam 1991, 92 Seiten --- Peter Fischer: Burgen und Herrenhäuser, in: Die nordwestliche Altmark. Eine Kulturlandschaft [Sonderband der Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg zur Heimatkunde], Gifhorn 1991, Seite 87-104 --- Heinemann, Jürgen: Gutsanlagen und Herrenhäuser in der Altmark. Vollenhieser, Wittenmoor, Vinzelberg, in: Diethart Kerbs / Sophie Schleußner. (Hg.): Sachsen-Anhalt.

Wieden, Brage bei der: Adlige Herrschaftsansprüche im mittleren Niedersachsen, in: Heinrich Kaak / Martina Schattkowsky (Hg.): Herrschaft. Machtentfaltung über adligen und fürstlichen Grundbesitz in der Frühen Neuzeit, Köln 2003, Seite 27-48.

Winkelhake, Friedrich: Ein Streifzug durch die Geschichte und Natur des Schaumburger Landes. Wanderungen und Ausflüge zu Burgen und Schlössern der Schaumburger Grafen und Fürsten, versteckten Burgwallanlagen in unseren Wäldern, den Herrenhäusern der Rittergüter, zu bekannten und unbekanntenen, oft auch vergessenen, historischen Stätten und den Relikten des Jahrhunderts während den Steinkohle- und Erzabbau sowie zur Flora des Schaumburger Landes, Bad Eilsen 2015, 192 Seiten.

Wiswe, Mechthild: Fürstliche Repräsentation auch im Tode. Welfische Sarkophag in Wolfenbüttel, in: Günter Fleischhauer (Hg.): Tod und Musik im 17. und 18. Jahrhundert, Blankenburg 2001, Seite 147-155.

Wiswe, Mechthild: Adliges und bürgerliches Wohnen im Braunschweigischen in der Mitte des 19. Jahrhunderts, in: Braunschweigisches Landesmuseum (Hg.): Informationen und Berichte, Heft Nr. 4, Braunschweig 1997, Seite 3-13.

Zawadzki, Anja: Vornehm, reich und würdevoll. Wozu Adel verpflichtet, in: Cölfen, Hermann / Sevgi, Filiz / Helmer, Karl / Herchert, Gaby (Hg.): „Aller Ehre werth und nicht leicht zu ersetzen“. Adel, Hof und Höflichkeit, Duisburg 2015, Seite 69-90 [Beispiel der Familie von Platen].



3.8. Nordrhein-Westfalen

Malliaris, Michael: Niederadel in Westfalen. Burgmannen in Städten des Münsterlandes, in: Dirk Rieger (Hg.): Lübecker Kolloquium zur Stadtarchäologie im Hanseraum, Band XII (Adel in der Stadt. Archäologie im Kontext mittelalterlicher urbaner Eliten), Rahden in Westfalen 2024, Seite 308-323.

Ricken, Julia: Mittelalterliche Eliten in Soest. Eine archäologische Spurensuche, in: Dirk Rieger (Hg.): Lübecker Kolloquium zur Stadtarchäologie im Hanseraum, Band XII (Adel in der Stadt. Archäologie im Kontext mittelalterlicher urbaner Eliten), Rahden in Westfalen 2024, Seite 338-355.

Nomen Nescio: Sechste Burgenfahrt des Kur- und Werbeamtes. Schlösser und Burgen an der Erft, in: Aachener Anzeiger (Aachen), Mittagsausgabe Nr. 198 vom 25. August 1938, Seite 5 [betrifft die Herrnsitze Rath, Bergerhausen, Lörsfeld, Quadrath, Bedburg, Harff].

Westhoff-Krummacher, Hildegard: Georg Oswald May, ein Wandermaler vom Main in Westfalen, in: Westfalen. Hefte für Geschichte, Kunst und Volkskunde, Band LVII (1979), Münster 1980 [sic!], Heft Nr. 1/2/3/4 [ohne Datum], Seite 40-58 [enthält Werkverzeichnis und viele Abbildungen von Adelsportraits des Westfalenadels aus dem 18. Säkulum].

heften zu folgenden Herrensitzen: a) Matzdorf, Külz 2013, 29 Seiten, b) Speck, Külz 2013, 37 Seiten, c) Pansin, Külz 2013, 29 Seiten, d) Stargordt, Külz 2013, 29 Seiten, e) Külz, Külz 2013, 33 Seiten, f) Prillwitz, Külz 2013, 29 Seiten, g) Ribbekardt, Külz 2013, 28 Seiten, h) Karstnitz, Külz 2016, 96 Seiten, i) Hebrondamnitz, Külz 2019, 65 Seiten].



3.11. Preußen (Ost-, West- und Altpreußen, Posen)

Bussiek, Dagmar: Mit Gott für König und Vaterland! Die Neue Preußische Zeitung (Kreuzzeitung) 1848-1892, Münster / Hamburg / London 2002, 461 Seiten [Band XV der Schriftenreihe „Schriftenreihe der Stipendiatinnen und Stipendiaten der Friedrich-Ebert-Stiftung“; zugleich Dissertation Universität Kassel 2000; enthält auf den Seiten 19-31 das Kapitel „Der preußische Adel“ als nähere Beschreibung des preußisch-konservativen Milieus mit den „Grundgedanken des konservativen Weltbildes“ auf den Seiten 31-40].

Reif, Heinz: Arbeit am Feindbild. Bismarck und der altpreußische Adel in der linksliberalen und sozialdemokratischen Polemik, in: Tilman Mayer (Hg.): Bismarck. Der Monolith, Hamburg 2015, Seite 202-219.

Voigt, Johannes: Namen-Codex der deutschen Ordensbeamten, Hochmeister, Landmeister, Großgebietiger, Komthure, Pfleger, Hochmeister-Kompane, Kreuzfahrer und Söldner-Hauptleute in Preußen (Der Ritterorden St. Mariä des Deutschen Hauses zu Jerusalem in Preußen), Königsberg 1843, XXVI und 138 Seiten [Namensverzeichnis der Jahre 1190 bis 1525 zum Führungspersonal des Deutschen Ordens mit Amtsdaten].

Krukowska, Olga: The lavish lifestyle of the privileged in the Hanseatic Gdansk. An analysis of glass vessels from archaeological excavations in Gdansk, in: Dirk Rieger (Hg.): Lübecker Kolloquium zur Stadtarchäologie im Hanseraum, Band XII (Adel in der Stadt. Archäologie im Kontext mittelalterlicher urbaner Eliten), Rahden in Westfalen 2024, Seite 374-391 [betrifft Danziger Adel].

Görlitz, Walter: Die nordostdeutschen Führungsschichten und ihre Umwandlungen seit dem ersten Weltkrieg, Hamburg-Hamm 1963, 24 Seiten [nummernloser Band der Reihe „Schriften des Nordostdeutschen Kulturwerks in Lüneburg“].

Bär, Max: Westpreußen unter Friedrich dem Großen, Band I (Darstellung), Leipzig 1909, X und 624 Seiten [Band LXXXIII der Reihe „Publikationen aus den königlich preußischen Staatsarchiven“; enthält auf den Seiten 357-375 das zwanzigste Kapitel „Der Adel“; betrifft Huldigung, Scheitern einer Adelmatrikel, Adelsbeweisverfahren, Vasallentabellen, größte Güter und Familien, Problem der „sujet mixtes“, Problematik bürgerlichen Adelsgüterkaufs].

Fethke, Jutta: Schlösser und Herrenhäuser in Westpreußen. Lithographien aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Palladianismus, Preußischer Barock, Klassizismus und die Castle Gothic in Westpreußen, Münster-Wolbeck 1999, 144 Seiten [Katalog zur Sonderausstellung des unten genannten Mu-

mans: Der feine Unterschied. Welche Rolle spielten Textilien und Kleider aus Seide für Stand und Prestige im 18. Jahrhundert? Dieser Frage geht eine gut bestückte Ausstellung im Deutschen Textilmuseum in Krefeld nach, in: Welt am Sonntag (Berlin), Nr. 45 vom 5. November 2023, Seite 8 [betrifft die Ausstellung „Prestigesache. Bürgerlicher Kleiderluxus im 18. Jahrhundert“, die vom 5. November bis 16. Juni 2024 unter Präsentation der Erzeugnisse der Seidenverlegerfamilien Krefelds des 18. und frühen 19. Jahrhunderts zu sehen ist; betrifft auch Kleidung des Adels und Aristokratisierungen von Bürgerlichen durch Adelskleidung].

Wegener, Wolfgang: Adel und Landschaft. Landesausbau und Landschaftsgestaltung im Ancien Régime. Ein Exkursionsbericht, in: Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz (Hg.): Der Niederrhein. Natur- und Kulturerbe. Dokumentation der Tagung vom 10. bis 12. November 2009 in Xanten, Köln 2010, Seite 189-199.

Weyrich, Helmut: „Von“, ein Adelstitel? in: Landkreis Kusel (Hg.): Westricher Heimatblätter. Heimatkundliche Mitteilungen aus dem Landkreis Kusel, Band 36 (Neue Folge), Kusel 2005, Nr. 1, Seite 27-35.

Witte, Sandra: Adliges Reisen im Spiegel oberrheinischer Familienbücher, in: Sönke Lorenz / Thomas Zotz (Hg.): Spätmittelalter am Oberrhein. Alltag, Handwerk und Handel 1350-1525 [Katalog der Landesausstellung Baden-Württemberg], Band 1, Tübingen 2001, Seite 569-573.

Zangl, Angelika: Holz aus dem Bienwald. Für adlige Herren umsonst? Ein Zeugenverhör von 1561, in: Herxheimer Heimatbrief, Band XX, Herxheim 2010, Seite 42-47.

Zimmermann, Johannes: Ganerbschaften in Rheinhessen, in: Heimatverein Bechtolsheim (Hg.): Festschrift 10 Jahre Heimatverein Bechtolsheim, Bechtolsheim 2009, Seite 152-157.

Zotz, Thomas: Adelherrschaften am Mittelrhein um 1000, in: Wilfried Hartmann (Hg.): Bischof Burchard von Worms, Seite 349-369.

Zotz, Thomas: Adlige und Ministerialen aus dem Pfälzer Raum am Hof der Staufer, in: Historischer Verein der Pfalz (Hg.): Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz, Band CVIII, Speyer am Rhein 2010, Seite 367-380.



3.13. Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Schirmer, Uwe: Ständetage und Adelseinungen in Thüringen (1417-1498), in: Felix Engel / Elisabeth Ruffert / Anke Seeger / Ulrike Sträßner (Hg.): Aus der märkischen Streusandbüchse in die Welt hinein. Beiträge zur brandenburgischen, preußischen, sächsischen und internationalen Geschichte. Frank Göse zum 65. Geburtstag, Berlin 2022, Seite 209-218.

Wehrhan, Otto Friedrich: Dresden, Dresden 1845, 210 Seiten [betrifft auf Seite 26-30 und 33 die

3.14. Schlesien

Weber, Matthias: Szlachta na Slasku. Wladza, kultura, autoprezentacja [Herrschaft, Kultur und Selbstdarstellung des schlesischen Adels], in: Slaska republika uczonych, Band II, Wrocław 2006, Seite 530-553.

Nowotny, Sobieslaw: Adel an der Friedenskirche zu Schweidnitz. Abschriften aus den Totenbüchern, in: Archiv für Familiengeschichtsforschung, Band XI, Limburg an der Lahn 2007, Seite 243-273 --- Nowotny, Sobieslaw: Adel an der Friedenskirche zu Schweidnitz. Abschriften aus den Totenbüchern, in: Archiv für Familiengeschichtsforschung, Band XII, Heft Nr. 1, Limburg an der Lahn 2008, Seite 16-25.

Nomen Nescio: Der Verein katholischer Edelleute, in: Wittener Zeitung (Witten), Nr. 154 vom 6. Juli 1894, Seite 2 [betrifft Verbands-Resolution zum „wahren Wesen des Adels“ wider Luxus und Hazardspiel] --- Verein katholischer Edelleute: Heiligster Vater!, in: Westfälischer Merkur (Münster), Nr. 264 vom 24. September 1870, Seite 3 [Solidaritätsadresse an den Papst mit vielen Namen der Unterzeichnenden wegen eines Angriffes von Wissenschaftlern] --- Nomen Nescio: Münster, in: Westfälischer Merkur (Münster), Nr. 265 vom 25. September 1870, Seite 2 [Antwort des Papstes Pius] --- Nomen Nescio: Münster, in: Echo der Gegenwart (Aachen), Nr. 328 vom 28. November 1871, Seite 2 [betrifft Bekundung der Abscheu des Vereins katholischer Edelleute gegenüber dem Haupt der „Schlange der Irrlehre“, die sich in der Bischofsresidenz erhoben habe] --- Nomen Nescio: Eine Adresse des Vereins katholischer Edelleute an den Erzbischof von München, in: Rhein- und Ruhrzeitung (Duisburg), Nr. 283 vom 2. Dezember 1871, Seite 2 --- Nomen Nescio: Generalversammlung des Vereins katholischer Edelleute, in: Westfälisches Volksblatt (Paderborn), Nr. 13 vom 30. Jänner 1873, Seite 3 [Bericht über die Versammlung] --- Nomen Nescio: Herzog Dollfuß, in: Siegerländer National-Zeitung (Siegen), Nr. 208 vom 5. September 1933, Seite 3 [angebliche Antragung des Herzogtitels für Dollfuß durch den Verein katholischer Edelleute, wenn dieser den Adel als Stand wieder herstellen würde].

Nomen Nescio: Die Stifter für adelige Fräulein in Schlesien (I Die von Lestwitz'sche Stiftung), in: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg (Berlin), Band I, Heft Nr. 9 vom 28. November 1860, Seite 34-35 --- Nomen Nescio: Die Stifter für adelige Fräulein in Schlesien (II. Das gräflich Campaninische Fräulein-Stift in Barschau, III. Das von Schmettow-Schwerin'sche Fräulein-Stift zu Nietschütz), in: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg (Berlin), Band I, Heft Nr. 10 vom 5. Dezember 1860, Seite 39-40 --- Nomen Nescio: Die Stifter für adelige Fräulein in Schlesien (IV. Das freiherrlich von Zedlitz'sche adelige Fräulein-Stift Kapsdorf bei Schweidnitz, V. Das von Ziegler'sche Stift Radmeritz in der Ober-Lausitz), in: Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg (Berlin), Band I, Heft Nr. 13 vom 27. Dezember 1860, Seite 59-60.

Kozák, Petr [sic!]: Politik, Macht, Rituale. Landeseliten des Herzogtums Glogau im ausgehenden Mittelalter, in: Anne Klammt / Sébastien Rossignol (Hg.): Mittelalterliche Eliten und Kulturtransfer östlich der Elbe. Interdisziplinäre Beiträge zu Archäologie und Geschichte im mittelalterlichen Ostmitteleuropa, Göttingen 2009, Seite 105-123.

Glaeser, Edmund: Aus Bestandsverzeichnissen von drei Gutshöfen und ihren festen Häusern im

Egli, Christina: Lütfried Muntprat und sein Enkel Ulrich. Vom Wandel einer Konstanzer Kaufmannsdynastie zum Thurgauer Landadel, in: Silvia Volkart (Hg.): Vom Bodensee nach Bischofszell. Alltag und Wirtschaft im 15. Jahrhundert, Zürich 2015, Seite 61-64 [betrifft vertikalen sozialen Aufstieg vom Stadtpatriziat in die ländliche Nobilität].

Illi, Martin: Alter und neuer Adel in der Zürcher Constaffel, in: Peter Niederhäuser (Hg.): Alter Adel, neuer Adel? Zürcher Adel zwischen Spätmittelalter und früher Neuzeit, Zürich 2003, Seite 189-194.

Eugster, Erwin: „Mit erbs und smalz, als gewonlich ist“. Adlige Inszenierung um 1360 in Stein am Rhein, in: Peter Niederhäuser (Hg.): Alter Adel, neuer Adel? Zürcher Adel zwischen Spätmittelalter und früher Neuzeit, Zürich 2003, Seite 115-129.

Eugster, Erwin: Adel zwischen Habsburg, Zürich und dem Reich, in: Peter Niederhäuser (Hg.): Alter Adel, neuer Adel? Zürcher Adel zwischen Spätmittelalter und früher Neuzeit, Zürich 2003, Seite 13-30.

3.17. Adel im europäischen Umfeld⁶

Nomen Nescio: Chorographische Beschreibung der Pässe, wodurch die Franzosen in Piemont eingedrungen sind, in: C. M. Wieland (Hg.): Der neue teutsche Merkur vom Jahre 1794, Band III, Weimar 1794, Seite 179-203 [enthält auf Seite 197-198 zum Adelskauf in Piemont das Zitat „Die Adelsucht ist nirgends größer als in Piemont. Unzählig sind die Schlösser, Dörfer, Flecken und Landgüter, auf welchen der Titel einer Herrschaft, Baronie, Grafschaft, oder eines Marquisat hafter. Wer ein solches Lehen durch Kauf an sich bringt, wird ein Edelmann, Baron, Marquis, oder Graf. Der König verkauft dergleichen erledigte Lehen, die oft nicht über 5000 Lir, kosten. Hingegen erhält der König für das Wappenschild und den Adelsbrief eines solchen neuen Edelmanns 15 bis 20,000 Lir. Auf diese Weise hat sich der Adel in Piemont mehr als irgendwo in Italien vermehrt, und nimt zum größten Verdruß des alten Adels von Tag zu Tag zu.“].

Pavlovic, Anđelko / Nieweg, Dennis C.: De jacht met valken. Recreatie, vermaak en privilege van de adel, in: Westerheem. Tweemaandelijks orgaan van de Archeologische Werkgemeenschap voor Nederland, Band LVI, Vlaardingen 2007, Seite 22-28 [betrifft adelige Jagd mit Falken] --- Veen, Monique van / Nieweg, Dennis C.: Leeuwen op het Haagse Buitenhof. Exotische dieren van de Hollandse graven, in: Archeologie in Nederland. Tijdschrift voor vrijwilligers en professionals, Band VII, Heft Nr. 2, Utrecht 2023, Seite 2-9 [beide gehören zu den sogenannten „Nobanimal“-Studien als Forschungsrichtung der Adelstiere-Geschichte].

Rutkowski, Mandoline: Masse statt Klasse. In kaum einem anderen Land entscheidet soziale Herkunft so sehr über Aufstieg und Einfluss wie in Großbritannien. Erbe und Elite sind eng verflochten.

6 Für diese Rubrik besteht nicht der Anspruch, den Forschungsstand möglichst breit zu erfassen, sondern sie versammelt lediglich inspirierende Monographien, Sammelbände und Aufsätze aus nichtdeutschsprachigen Ländern, die für Vergleiche zum Adel deutschsprachiger Länder gewinnbringend herangezogen werden können; naturgemäß ist die Auswahl subjektiv bestimmt, wird hier jedoch mit der These gerechtfertigt, daß dem Adel als internationalem Phänomen ähnliche Kernmerkmale, unabhängig von heutigen Landesgrenzen, zugeschrieben wurden.

Wehrli-Johns, Martina: Stifter und Landesherr. Das Kloster Töss unter dem Schirm der Habsburger, in: Peter Niederhäuser (Hg.): *Alter Adel, neuer Adel? Zürcher Adel zwischen Spätmittelalter und früher Neuzeit*, Zürich 2003, Seite 31-41.

Wolff, Charlotta: *Noble conceptions of politics in eighteenth-century Sweden (ca. 1740-1790)*, Helsinki 2009, 136 Seiten [Band XV der Reihe „*Studia Fennica Historica*“; beinhaltet eine Studie über die Artikulation schwedischer Adelspolitik, adelige Selbstbilder und Loyalitäten im Zeitalter König Gustav III.]

Wijsman, Henri Willem: *Luxury bound. Illustrated manuscript production and noble and princely book ownership in the Burgundian Netherlands 1400-1550*, Turnhout 2010, XIV und 717 Seiten [Bücherbesitz des niederländischen Adels im 15. und 16. Jahrhundert].

Wild, Dölf: Patrizische Wohnkultur in der Stadt Zürich 1350-1600, in: Peter Niederhäuser (Hg.): *Alter Adel, neuer Adel? Zürcher Adel zwischen Spätmittelalter und früher Neuzeit*, Zürich 2003, Seite 165-172.

Wrede, Martin: Nobles and nations in modern Europe. A reply to Paul Janssens, in: Stichting Werkgroep Adelsgeschiedenis (Hg.): *Virtus. Journal of Nobility Studies*, Band XXV, Hilversum 2018, Seite 227-231 [Reaktion auf eine Rezension des Wredeschen Werkes „*Adel und Nation in der Neuzeit*“].

Zeilinger, Gabriel: Behauptete Städte. Urbanisierung und Urbanität in Texten adliger Herrschaftspraxis aus dem Oberelsass um 1300, in: Martina Stercken / Ute Schneider (Hg.): *Urbanität. Formen der Inszenierung in Texten, Karten, Bildern*, Köln 2016, Seite 67-81.

Ziaja, Georg: *Lexikon des polnischen Adels im Goldenen Zeitalter 1500-1600*, Paderborn 2019, X und 297 Seiten [120 Biogramme von als berühmt eingestuftem polnischen Adeligen; enthält auch Tabellen, Karten der Rzeczpospolita, Daten zu den Magnatensitzen in Polen-Litauen sowie Abbildungen von Schlössern und Familienwappen] --- Werner Zurek: *Der polnische Adel und Kleinadel 1000-1935*, in: *Nobilitas. Zeitschrift für deutsche Adelforschung*, Band III, Folge Nr. 10, Sonderburg 2000, Seite 491-507.

